

TACHOMETER

Aktuelles vom Kraftfahrzeuggewerbe Nordrhein-Westfalen



AÜK -

Qualitätsmarke für technische
Überprüfungen in Kfz-Betrieben





AÜK-Betrieb werden!

Akkreditierte Überprüfung im Kfz-Gewerbe.

AU/AUK, SP und GAP weiterhin selbst durchführen!

Heute werden die Weichen für die Zukunft gestellt, denn die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Durchführung hoheitlicher Aufgaben wie Abgasuntersuchung (AU/AUK), Sicherheitsprüfung (SP)

oder Gasanlagenprüfung (GAP) haben sich geändert. Künftig ist dafür die Zugehörigkeit zu einem akkreditierten System nötig. **Dieses System baut das Deutsche Kfz-Gewerbe unter der Marke AÜK auf.**

» Finanzielle Vorteile » Imagegewinn » Breiteres Leistungsspektrum



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.auek.de

Eine Initiative Ihrer Innung
In Zusammenarbeit mit:



INHALT

- 04 Editorial
- 22 Heckscheibe
- 23 Termine: Save the Date
- 23 Impressum

Technik | Sicherheit | Umweltschutz

- 04 **AU bleibt wichtiger Imagefaktor**
Mit Einführung der Qualitätsmarke AÜK wird diese Dienstleistung künftig noch sichtbarer.

Betriebswirtschaft

- 06 **Kontokoma bei Corona**
Fehlende Liquidität ist in der Corona-Krise das größte Problem vieler Kfz-Betriebe.

Berufsbildung

- 08 **Acht Azubis erobern Schweden**
Praktikum im schwedischen Jönköping und in Uppsala.

AÜK

- 10 **AÜK – Qualitätsmarke für technische Überprüfungen in Kfz-Betrieben**
Das akkreditierte Qualitätsmanagementsystem des Deutschen Kfz-Gewerbes.
- 13 **AÜK beitreten – ganz einfach**
Was muss die anerkannte Werkstatt jetzt tun?
- 14 **AÜK – Einfach machen**
Erster Kfz-Unternehmer in NRW hat die Marke AÜK bereits in seinem Kfz-Betrieb in Ennepetal eingeführt.
- 16 **Der AÜK beigetreten – wie geht es weiter?**
So sehen die nächsten Schritte aus.
- 18 **Die Menschen in der AÜK**
Inspektor, Fachkraft, Qualitätssicherungs-Beauftragter (QSB).
- 20 **Werkstatt-AU – weil es Kasse macht**
Mehr gute Gründe für die Werkstatt-AU als je zuvor.



04



08



10



20



Frank Mund
Präsident KFZ-NRW



AU BLEIBT WICHTIGER IMAGEFAKTOR

AÜK – verbürgte Werkstattqualität!

Die Corona-Krise treibt seltsame Blüten – mit Blick auf die ermüdende Diskussion um eine neue Abwrackprämie auch Schein-Blüten: Denn die Kunden warten geduldig nach einer langdauernden Kaufzurückhaltung auf wohl nicht kommende zusätzliche Fördermittel. Die deutsche Automobilindustrie erwies mit ihrer Forderung nach staatlicher Förderung des Neuwagenverkaufs damit den Autohändlern einen echten Bärendienst.

Wie gut, dass es dagegen noch echte Werte gibt: Das sind die amtlichen Prüfungen in unseren anerkannten Kfz-Werkstätten, allen voran die AU. Ein dreifaches Pfand, das wir keinesfalls aus der Hand geben dürfen: Anerkennung der Kfz-Werkstatt als Kompetenzträger durch Vater Staat, Auslastungsmotor, Türöffner zu technischen Herstellerdaten. Wir Kfz-Werkstätten haben in der Vergangenheit häufig zu kurz gedacht und einträgliche Geschäftsfelder leichtfertig aus der Hand gegeben. Autoglas, Reifen und ein gutes Stück vom Unfallschadensgeschäft sind die warnenden Beispiele.

Wir sollten trotz der nervigen Veränderungen in der technischen Fahrzeugüberwachung nicht so dumm sein, diese Fehler zu wiederholen. Mit der Einführung des Qualitätssiegels AÜK gibt es auch allen Anlass, dabei zu bleiben.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihr

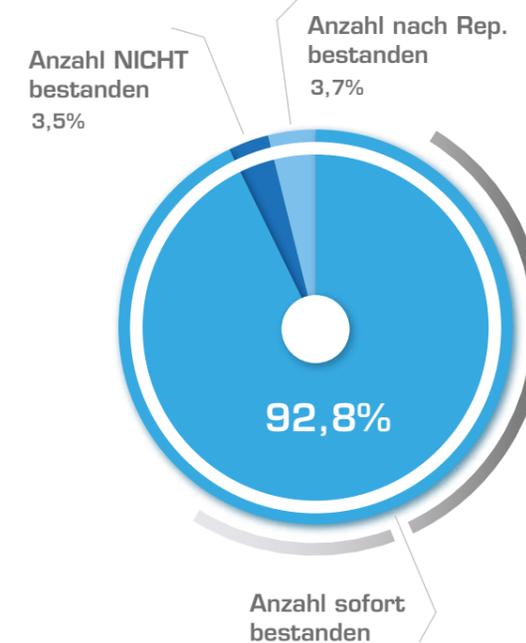
Frank Mund

Mit Einführung der Qualitätsmarke AÜK wird diese Dienstleistung künftig noch sichtbarer. Die Betrauung mit hoheitlichen Aufgaben bringt ein besonderes Vertrauen des Staates in die technische Kompetenz und Leistungsfähigkeit der Werkstatt zum Ausdruck. Das ist ein nicht zu unterschätzender Ansehensgewinn beim Verbraucher und bedeutender Punkt, wenn es um die persönliche Werkstattwahl geht.

Mit der politischen Entscheidung für die Endrohrmessung gegen die reine On-Board-Diagnose hat die Abgasuntersuchung eine deutliche Aufwertung erfahren. Im Bewusstsein der Fahrzeughalter leisten die AU-Werkstätten folglich einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz. Sie garantieren, dass die gesetzlich vorgeschriebenen Emissionswerte auch eingehalten werden. Nicht theoretisch, sondern ganz real.

Das zeigt auch die aktuelle AU-Mängelstatistik. In NRW wurden 2019 in den rund 6.000 anerkannten AU-Werkstätten nach wie vor knapp 2,5 Mio. AU durchgeführt.

Die Mängelquote von 7,2 % sank zwar gegenüber dem Vorjahr geringfügig um 0,3 Prozentpunkte. Der Anteil der untersuchten Fahrzeuge, die die AU nicht bestanden haben blieb aber fast konstant (-0,1 %). Bei 3,7 % (-0,2 %) der Fahrzeuge musste vor einer erfolgreichen AU erst eine Reparatur durchgeführt werden.



AU-Mängelstatistik NRW 2019

Mit der im vergangenen Jahr eingeführten Verpflichtung die Abgasmessgeräte zusätzlich kalibrieren zu lassen, haben sich die Betriebskosten für die Messtechnik geringfügig erhöht. Allerdings betrifft diese Entwicklung nicht nur die AU-Werkstätten. Die von den Fahrzeugherstellern geforderten Voraussetzungen zur Diagnose und Endkontrolle an abgasrelevanten Systemen und Bauteilen machen die Notwendigkeit eines Abgasmessgerätes in der Werkstatt auch zukünftig unumgänglich.

Aus Sicht des Kunden ist die Abgasuntersuchung nach wie vor ein wichtiges Angebot im Dienstleistungsspektrum einer Kfz-Werkstatt.

Betriebe, die selbst keine AU durchführen, müssen für eine fachgerechte Reparatur nach Herstellervorgabe weiterhin ein einsatzbereites und gewartetes AU-Gerät bereithalten. Als Beispiel sei hier der Ersatz der Injektoren mit abschließender Überprüfung der Abgaswerte bei einem Mercedes-Benz genannt.

Kfz-Betriebe, die eigenverantwortlich die AU durchführen, können ihren Werkstattumsatz durch Folgegeschäfte erhöhen. Auch die Ausgabe von Feinstaubplaketten oder die Nachrüstung von SCR-Systemen dürfen nur in anerkannten Werkstätten erfolgen.

Es ist für die Betriebe von ureigenem Interesse, das nach dem verlorenem Reifen- und Windschutzscheibengeschäft keine weiteren Betätigungsfelder abgegeben werden.

Auch in 2020 bieten die Kfz-Innungen und KFZ-NRW als Beauftragte der TAK CERT die Kalibrierung der Abgasmessgeräte an. Betriebe, deren Abgasmessgerät kalibriert werden muss, können unter dem abgebildeten QR-Code ein Auftragsformular zur Beauftragung der TAK CERT GmbH aufrufen. Die Beauftragung und die Auftragsbestätigung der TAK CERT werden dann automatisch in der zentralen Datenbank hinterlegt.



Ansprechpartner für Rückfragen
Frank Wollny
Tel: +49 173 1962546
E-Mail: wollny@kfz-nrw.de

KONTOKOMA BEI CORONA

Fehlende Liquidität ist in der Corona-Krise das größte Problem vieler Kfz-Betriebe. Bevor die Liquidität eng wird, können Kfz-Unternehmer jedoch einiges tun, um die finanzielle Lage zu stabilisieren. Besonders wichtig ist sie in Corona-Zeiten, in denen die Einnahmen plötzlich sehr viel unsicherer sind, weil Markt und Kunden plötzlich unberechenbar geworden sind.

Zwar gibt es von Bund und Land Unterstützungsprogramme in Form von Soforthilfen, Überbrückungskredite und Bürgschaften, jedoch erfüllt nicht jedes Unternehmen die Voraussetzungen für die Inanspruchnahme der Instrumente.

Doch gibt es auch zahlreiche Stellschrauben, an denen Unternehmer drehen können, um Liquidität zu sichern und zu verbessern. Ein waches Auge auf die Einnahmen und Ausgaben zu haben, ist zur Zeit eine der wichtigsten Unternehmernaufgaben.



AUSLASTUNG PRÜFEN UND GEGEBENENFALLS KURZARBEITERGELD BEANTRAGEN

Wenn die betriebliche Auslastung spürbar zurückgeht, ist die Einführung von Kurzarbeit eine der wichtigsten Maßnahmen, um Personalausgaben zu bremsen. Die Bundesregierung hat wegen der Corona-Krise für Unternehmen den Zugang zur Kurzarbeit erleichtert.

So sollten Auslastung und Vorlauf abteilungsweise wöchentlich kritisch geprüft werden und das Kurzarbeitergeld bei der Agentur für Arbeit gegebenenfalls zumindest anteilig beantragt und ggf. durchgeführt werden. Die Einführung von Kurzarbeit für Mitarbeiter ist einer Freistellung immer vorzuziehen, da die vertrauten Mitarbeiter im Betrieb gehalten werden können.



REDUZIERUNG ODER STUNDUNG VON VERBINDLICHKEITEN

Die Gewerbemiete ist oftmals die zweithöchste monatliche Ausgabe und kann bei angespannter Liquiditätslage schnell zu einer Belastung werden. Die Zahlungen einzustellen ist keine Lösung. Ein rechtzeitiges Gespräch mit dem Vermieter kann Vertrauen schaffen und Entlastung bringen. So können ein Zahlungsaufschub oder eine zeitlich befristete Reduzierung der Pacht eine Lösung sein.

Das gleiche gilt für Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten oder dem Finanzamt. Auch hier können Ratenzahlungen, Stundungen sowie die Herabsetzung von Vorauszahlungen Erleichterung schaffen.



KREDITVERPFLICHTUNGEN STRECKEN

Bevor man in schwierige Kreditverhandlungen mit der Hausbank tritt, sollte man zunächst versuchen, die laufenden Verpflichtungen aus bereits bestehenden Krediten zu reduzieren. Das kann über die Vereinbarung von Tilgungsaussetzungen, Rückzahlungsstreckungen oder eine befristete Überziehungserlaubnis der Linie erreicht werden.



ZAHLUNGSZIELE VERKÜRZEN

Auto fertig, Rechnung fertig, abgeholt und kassiert. Das funktioniert leider nicht bei gewerblichen Kunden, insbesondere Versicherungsgesellschaften. Hier sollte der Unternehmer bereits bei Auftragsanbahnung mit dem Kunden auch das Thema Zahlungsziel ansprechen und schriftlich vereinbaren. Bei größeren Auftragssummen oder längeren Reparaturdauern sollten Anzahlungen oder Abschlagszahlungen vereinbart werden.



AUSSENSTÄNDE REGELMÄSSIG PRÜFEN UND MAHNEN

Außenstände sollten mindestens wöchentlich überprüft werden. Es empfiehlt sich mit säumigen Kunden gemeinsam nach einer Lösung zu suchen. Ein regelmäßiges Mahnwesen minimiert erfahrungsgemäß offene Posten. Stellt man fest, dass Kunden darauf nicht reagieren, sollte möglichst schnell das persönliche Gespräch gesucht werden. Bei mangelnder Gesprächsbereitschaft hilft ein Forderungsinkasso oder ein gerichtliches Mahnverfahren.



TEILEBEZUG ÜBERPRÜFEN

Ein pralles Lager bindet in Krisenzeiten wertvolle Liquidität. Zwar bestellen Kfz-Betriebe benötigte Teile in der Regel auftragsbezogen, jedoch werden Batterien, Öle, oder gängige Reifen oftmals auf monatelangem Vorrat bestellt.

Um die Ausgaben kurzfristig zu senken, empfiehlt es sich, diese bei den Lieferanten auf Kommission zu beziehen. Gelingt dies nicht, sollte man wertmäßige Höchstgrenzen für Materialbestellungen festlegen und dafür häufiger bestellen, sofern die Lieferketten funktionieren. Das mag hinsichtlich der Beschaffung zwar aufwendiger sein, jedoch sollte der Liquiditätserhalt vor Rentabilitätsüberlegungen gehen.



NICHT BETRIEBSNOTWENDIGE LAGERBESTÄNDE ABBAUEN

Im Lager liegen oftmals erhebliche Teilebestände deren Umschlag nahe Null liegt, aber noch Geld bringen kann. Hier kann die Krise eine Chance sein, aufzuräumen und sich von solchen Lagerbeständen, z. B. durch die Einstellung in Versteigerungsplattformen, zu trennen.

Individuelle Beratungen oder Hilfestellung bei Erstellung von Liquiditätsplänen, können gerne vereinbart werden.



Ansprechpartner ist
Wolfgang Esser

Tel: +49 211 92595 22

E-Mail: esser@kfz-nrw.de

8 gute Gründe für Ihr Schadenmanagement mit Haas Rechtsanwälte:

- ✓ professionelle Abwicklung auf Augenhöhe mit den Versicherern
- ✓ umfangreiche Erfahrung aus ca. 5.000 Unfällen pro Jahr
- ✓ vollständige Durchsetzung aller berechtigten Ansprüche
- ✓ höhere Liquidität durch geringere Außenstände
- ✓ komplette Entlastung des Serviceteams – Zeit für das Kerngeschäft
- ✓ durchdachtes Online-Schadenportal
- ✓ Kundenbindung – kostenlose Unterstützung Ihrer Kunden gegenüber Haftpflichtversicherern

☎ 0211-4 91 40 -911

Haas.
RECHTSANWÄLTE

Heesenstraße 65 | 40549 Düsseldorf | Fax: 0211-4 91 40 -999 | unfall@haas-law.de | www.haas-law.de

A U T O M O T I V E

Wichtiges
überlässt man
dem Profi.

Schaden-
management

Schadenmanagement auf den Punkt gebracht.



ACHT AZUBIS EROBERN SCHWEDEN



Es klingt wie eine Geschichte aus einer längst vergangenen Zeit. Einer Zeit vor dem Corona-Virus, als Reisen und Gruppenerlebnisse noch normaler Alltag waren. Auf Einladung von KFZ-NRW und der Handwerkskammer Düsseldorf brachen acht Auszubildende aus nordrhein-westfälischen Kfz-Betrieben zu einem ganz besonderen Abenteuer nach Schweden auf.



Lutz Wellmann im schwedischen Betrieb.

Vom 8. bis 21. März 2019 absolvierten die sieben Jungs und ein Mädels bei kleinen und mittelgroßen Betrieben im südschwedischen Jönköping und in Uppsala ein Praktikum. Zuvor lernten die Teilnehmer in einem Vorbereitungsseminar Kultur und Gepflogenheiten der schwedischen Arbeitswelt und Gesellschaft kennen und übten nebenbei noch die ein oder andere schwedische Vokabel. Ausgestattet mit einem Zuschuss von 900 € pro Person durch das Studienprogramm Erasmus+ ging es dann in eigener Anfahrt mit dem Auto nach Schweden.

Das Qualifizierungspraktikum startete mit einem Einführungstag und der Besichtigung der schwedischen Gastbetriebe. Danach folgte die sehr intensive und lehrreiche Zeit in den Werkstätten,



Laura Hüwel mit schwedischem Ausbilder.

wo die Auszubildenden bei ihren schwedischen Kollegen nicht nur zuschauen, sondern gleichwertig an den Fahrzeugen mitarbeiten durften. Eine sehr interessante Erfahrung, wie alle Azubis unisono berichteten. Viele Arbeiten und Tätigkeiten seien sehr ähnlich zu dem, wie es in Deutschland gemacht wird. Einiges ist aber auch anders. Die perfekte Gelegenheit, um über den eigenen Tellerrand zu schauen und Neues zu lernen.

Allen deutschen und schwedischen Ausbildungsbetrieben gilt ein großes Dankeschön, dass sie ihren Auszubildenden diese tolle Erfahrung möglich gemacht haben.



Fabian Wiesen bei der Arbeit.



TEILNEHMER/-INNEN:

- » Lara Hüwel, Ausbildungsbetrieb Dittmar u. Stachowiak GmbH, ad autodienst Bochum
- » Fabian Wiesen, Ausbildungsbetrieb Kfz-Reparatur +Zubehör Paul Bornheim, Mechernich
- » Lutz Wellmann, Ausbildungsbetrieb Automarkt Schulz & Los GmbH, Xanten
- » Felix Eickmeyer, Ausbildungsbetrieb Die Werkstatt, Steinhagen
- » Marc Rayer, Ausbildungsbetrieb Die Werkstatt, Steinhagen
- » Niklas Karge, Volkswagenzentrum Essen
- » Daniel Kemper, Procar Automobile GmbH, Velbert
- » Daniel Manthey, Autohaus Ortmüller GmbH, Velbert

Das schlanke Autohaus

Experten treffen 24/7.

Impulse fürs Ohr. Jetzt Reinhören.

gtue.de/podcast

GTÜ
PODCAST

Wie können Prozesse effizienter und auch digitaler werden? Das sind die Themen beim **GTÜ Podcast** „Das schlanke Autohaus“. Einfach mal Reinhören, was Experten aus der Branche dazu sagen. Der GTÜ Podcast erscheint regelmäßig mit neuen Folgen auf **Spotify, Apple Podcasts und Google Podcasts**. Wer führen will, muss hören.

GTÜ. Die Dienstleistungs-Unternehmer.

A mechanic in blue overalls is working on a car in a garage. The car is dark-colored and has a license plate that reads 'KFZ LV 30000'. The mechanic is using a tool to work on the front of the car. In the background, there is a sign that says 'KRAFTFAHRZEUG' and 'Kfz-Innung'.

AÜK - QUALITÄTS- MARKE FÜR TECHNISCHE ÜBERPRÜFUNGEN IN KFZ-BETRIEBEN.

*Das Kürzel AÜK steht für „**Akkreditierte Überprüfung im Kraftfahrzeuggewerbe**“. Unter dieser neuen Marke sind zukünftig alle amtlichen Werkstattuntersuchungen und -prüfungen im Kraftfahrzeuggewerbe zusammengefasst. Dahinter steckt das akkreditierte Qualitätsmanagementsystem des Deutschen Kfz-Gewerbes, das es Kfz-Betrieben erlaubt, auch in Zukunft Abgasuntersuchungen, Sicherheitsprüfungen oder Gasanlagenprüfungen in Eigenregie durchzuführen.*

AÜK – QUALITÄTSMARKE

FÜR TECHNISCHE ÜBERPRÜFUNGEN IN KFZ-BETRIEBEN

Hintergrund ist die bevorstehende Änderung der StVZO, aufgrund der Kfz-Betriebe, die diese Dienstleistungen ihren Kunden anbieten wollen, neben der bisher bereits üblichen verwaltungsrechtlichen Anerkennung der örtlichen Kfz-Innung zusätzlich auch noch die formale Bestätigung durch die Deutsche Akkreditierungsstelle benötigen. Diese Bestätigung heißt Akkreditierung. Damit wird dokumentiert, dass der Kfz-Betrieb die Vorgaben der DIN 17020 erfüllt.

- Die für die hoheitlichen Aufgaben eingesetzten Prüf- und Messgeräte müssen durch ein akkreditiertes Kalibrierlabor normenkonform kalibriert sein.

- Die verantwortlichen Personen, die gemäß der ISO-Norm zukünftig als Inspektoren bezeichnet werden, sind verpflichtet, die entsprechenden Untersuchungen gemäß den Qualitätsanforderungen der ISO 17020 durchzuführen. Das bedeutet auch, dass, wenn sich die anerkannte Werkstatt dem Qualitätsmanagementsystem des BIV anschließt, die hoheitlichen Aufgaben formal im Namen des BIV durchgeführt werden müssen.

- Die Inspektoren (verantwortliche Personen) müssen eine entsprechende QM-Systemschulung absolvieren. Diese wird in der ohnehin üblichen AU-Schulung künftig enthalten sein.

Da die selbständige Akkreditierung für den einzelnen Kfz-Betrieb mit sehr hohen Kosten verbunden wäre, hat das Deutsche Kfz-Gewerbe ein System geschaffen, das es allen anerkannten Werkstätten ermöglicht, durch ihren Beitritt akkreditiert zu werden. Dieses System heißt AÜK.

Dazu gehört auch die zentrale Datenbank des Deutschen Kfz-Gewerbes. Alle Prüfmittel, die im Rahmen der technischen Fahrzeugüberwachung eingesetzt werden, müssen in der zentralen Datenbank erfasst und immer auf dem aktuellen Stand gehalten werden. Insbesondere sind die Nachweise über regelmäßige Überwachungsprüfungen wie die Kalibrierung, Eichung und Stückprüfung aktuell zu halten und entsprechende Nachweise in der zentralen Datenbank zu speichern. Auch das Personal, das für die technische Fahrzeugüberwachung, beispielsweise für die Sicherheitsprüfung oder Abgasuntersuchung eingesetzt wird, muss im Laufe des Jahres in der zentralen Datenbank angegeben werden. Hierzu sind dann die entsprechenden Schulungsnachweise ebenfalls zu archivieren. Alles in allem bleibt der Aufwand überschaubar.



AÜK BEITRETEN – GANZ EINFACH

Was muss die anerkannte Werkstatt jetzt tun, um dem System der Akkreditierten Überprüfung im Kraftfahrzeuggewerbe beizutreten?

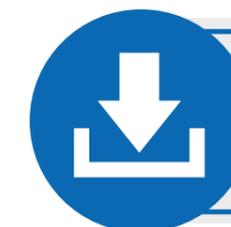
Ab Juni 2020 wird KFZ-NRW kostenlose Webinare für interessierte Kfz-Betriebe anbieten. Darin wird erklärt wie der Beitritt zu AÜK ohne großen Aufwand erfolgen kann.

Die Information der geplanten Webinar-Termine erfolgt mit Datum und Uhrzeit über die örtliche Kfz-Innung. Über einen einfach gestalteten Registrierungslink kann der Betrieb einen passenden Termin auswählen und sich zum Webinar anmelden. Die Zugangsdaten werden umgehend an die E-Mail-Adresse gesendet, die der Betrieb im Anmeldeprozess hinterlegt hat.

Das Formular für die Beitrittserklärung steht als Download unter www.tachometer-magazin.de bereit. Das ausgefüllte und vom Geschäftsführer/Inhaber unterzeichnete Formular muss nur noch an die E-Mail-Adresse auk@kfz-nrw.de oder an die Fax-Nr. 0211 – 925 95 80 gesandt werden.

Dort wird es abschließend zentral erfasst. Damit ist der AÜK-Beitrittsprozess für die Kfz-Betriebe bereits abgeschlossen.

Anerkannte Werkstätten, die sich nicht über den oben beschriebenen Prozess anmelden möchten, werden per Briefversand eine vorausgefüllte AÜK-Beitrittserklärung erhalten. Diese wird an die Geschäftsadresse der anerkannten Werkstatt versendet, die von der zuständigen Kfz-Innung in der Zentralen-Datenbank hinterlegt worden ist. Das Schreiben wird mit dem Vermerk „persönlich/vertraulich an die Geschäftsführung der anerkannten Werkstatt“ versehen sein. Nach Kontrolle der bereits eingetragenen Daten müssen Name und Vorname des Geschäftsführers/Inhabers ergänzt werden. Abschließend ist das Formular noch zu unterzeichnen und an die oben aufgeführte E-Mail oder Fax-Nr. zu senden.



Das Formular für die **Beitrittserklärung** zum Download finden Sie auf www.tachometer-magazin.de

Name: TachometerOnline
Passwort: Erfolg2020



AÜK – EINFACH MACHEN

Detlef-Peter Grün, Obermeister der Kfz-Innung Hagen/Ennepe-Ruhr, hat die Marke AÜK bereits in seinem Kfz-Betrieb in Ennepetal eingeführt – als erster Kfz-Unternehmer in NRW.

TACHOMETER: Herr Grün, was verbirgt sich hinter AÜK?

Grün: Aus Sicht einer anerkannten Werkstatt nichts Neues. Kfz-Betriebe, die Abgasuntersuchungen, Sicherheits- oder Gasanlagenprüfungen durchführen, erfüllen bereits die allermeisten AÜK-Anforderungen.

Wie sind Sie der Qualitätsmarke AÜK beigetreten und mit welchem Aufwand war das für Ihren Betrieb verbunden?

Grün: Mit einem Formular wurden unsere Betriebsdaten, wie Name und Adresse, erfasst. Anschließend war anzukreuzen, ob wir auch zukünftig AU, SP, GAP unseren Kunden als beigestellte Prüfung zur Hauptuntersuchung anbieten möchten. Abschließend habe ich das Formular unterschrieben, eingescannt und an auek@kfz-nrw.de gemailt. Fertig!

Klingt einfach und unproblematisch. War das denn wirklich schon alles?

Grün: Ja. Im Nachgang erhielten wir vor Ort eine ca. 30-minütige AÜK-Schulung. Bei dieser Gelegenheit wurden die Nachweise zum Meisterbrief, zu den AU/AÜK-, SP- und GAP-Schulungen sowie die Verpflichtungserklärungen der verantwortlichen



Detlef-Peter Grün und Christian Derr vom KFZ-Gewerbe NRW bei der Eingabe in die Zentrale Datenbank



Fälschungserschwerendes Material – das Prüfsiegel

Personen im Betrieb erfasst. Vom AU-Beauftragten unserer Innung wurden wir tatkräftig unterstützt. Die Innung stellte auch die Kalibrierscheine der verwendeten Messmittel, wie z. B. vom AU-Gerät und dem SEP-System, in die zentrale Datenbank ein. Im Grunde genommen waren die meisten dieser Prozessschritte bereits vorher zur Durchführung von beigestellten Prüfungen als anerkannte Werkstatt erforderlich. Nur, dass die Dokumente jetzt nicht mehr, wie im letzten Jahrtausend, als Papiere in einem Aktenordner, sondern digital in einer Datenbank abgelegt werden.

Was hat der Beitritt und die Umsetzung in Ihrem Betrieb gekostet?

Grün: Nichts. Die Kalibrierung bzw. Eichung der Messmittel wären eventuell zu nennen. Rechnet man diese Kosten aber auf die Anzahl der jährlich durchgeführten Abgasuntersuchungen um, bewegen wir uns hier im Cent-Bereich. Diese Kosten werden über die offizielle Gebühr gedeckt. Jeder Betriebsinhaber sollte bedenken, auf welche Erträge er verzichtet, sollte z.B. bei der AU die Mängelbehebung nicht mehr im Betrieb erfolgen. Das darf auf keinen Fall, wie das Glasgeschäft, das Unfallschadengeschäft oder das Räder- und Reifengeschäft, aus der Hand gegeben werden. Die Versicherungen und Carglass haben gezeigt, wohin das führen kann.



Weitere Infos:
Wolfgang Esser
Tel: +49 211 92595 22
E-Mail: esser@kfz-nrw.de

Haben Sie bei der wirtschaftlichen Analyse des Themas Hilfe erhalten?

Grün: Ja, durch die Betriebsberatungsstelle von KFZ-NRW. Der Betriebsberater Wolfgang Esser hat mit mir gemeinsam eine Kosten- und Ertragsrechnung erstellt. Er ist konkret auf unsere betriebliche Situation vor Ort eingegangen. Dabei wurde mir sehr schnell klar, dass die AÜK als Super-Kundenbindungsinstrument in jeden Kfz-Betrieb gehört. Der Gesetzgeber steuert die Kunden in unsere Betriebe. Das sollten wir dankbar annehmen und nutzen.

Abschließende Frage: Sind Ihre Erwartungen mit dem AÜK-Beitritt erfüllt worden?

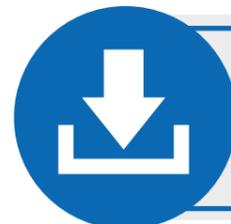
Grün: Auf jeden Fall. AÜK als Qualitätsmarke ist einfach klasse! Hier erhalten wir Kfz-Betriebe ein tolles Instrument an die Hand und können den Kunden zeigen, dass Betriebe die dieser Marke angehören, Arbeiten mit hoher Qualität abliefern, die ihr Geld wert sind.



Detlef-Peter Grün, Inhaber von KFZ-Grün und Obermeister der Kfz-Innung Hagen/Ennepe-Ruhr und Christian Derr, Referent AÜK Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe Landesverband NRW

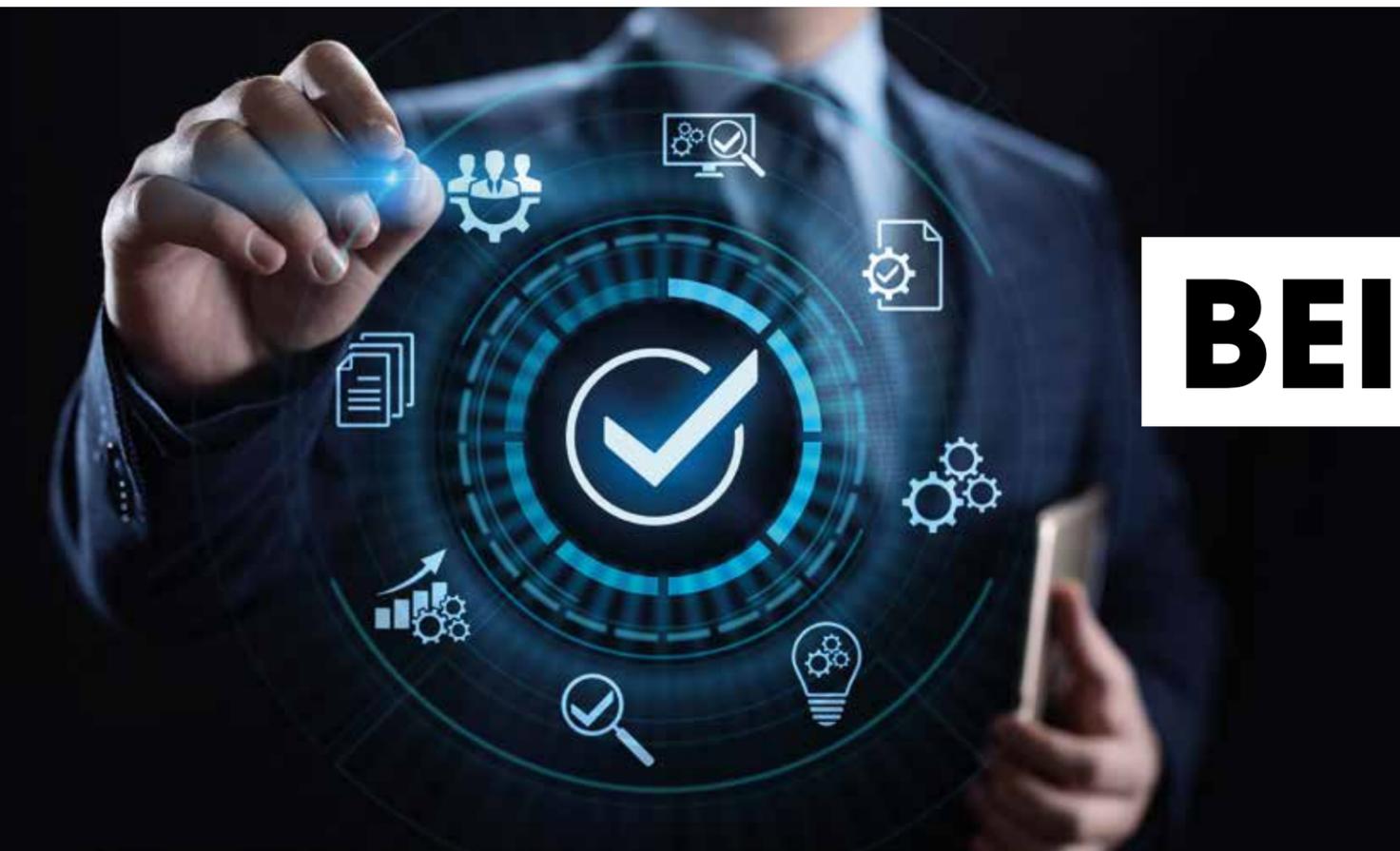


Detlef-Peter Grün, Inhaber von KFZ Grün und Obermeister der Kfz-Innung Hagen/Ennepe-Ruhr



Informationen zur kostenfreien Beratung zum Download auf www.tachometer-magazin.de

Name: TachometerOnline
Passwort: Erfolg2020



DER AÜK BEIGETRETEN - WIE GEHT ES WEITER?

Nachdem die anerkannte Werkstatt (aW) die AÜK-Beitrittserklärung unterzeichnet zurückgesendet hat, können die nächsten Schritte in Angriff genommen werden. Hierzu sind über die örtliche Kfz-Innung Ortstermine mit den verantwortlichen Personen der aW und dem Innungsbeauftragten zu vereinbaren.

Eine Vorort-Schulungen zur AÜK vermittelt alle wichtigen Qualitätsanforderungen.

Während des Termins erhalten die Inspektoren, als verantwortlichen Personen für AU/AUK, SP und GAP, eine kurze Ersts Schulung zur AÜK. Direkt nach der Unterweisung wird eine entsprechende Schulungsbescheinigung über die erfolgreiche Teilnahme ausgestellt. Abschließend ist vom Inspektor nur noch die Verpflichtungserklärung, zu unterzeichnen. Mit der Erklärung bestätigt er bei den amtlichen Untersuchungen und Prüfungen die Vorschriften aus der StVZO sowie den AÜK-Qualitätsanforderungen einzuhalten.

Die AÜK-Schulungsbescheinigung und die Verpflichtungserklärung des Inspektors werden von der Kfz-Innung in die Zentrale Datenbank des Deutschen Kfz-Gewerbes hochgeladen. Die Innung erstellt für den Inspektor eine -Formelle Bevollmächtigung-. Die Vollmacht berechtigt dann zur Durchführung der festgelegten Aufgaben wie die Abgasuntersuchung, Sicherheitsprüfung oder die Gasanlagenprüfung.

Die Qualifikationsnachweise werden in der Zentralen Datenbank erfasst.

Die Qualifikationsnachweise für Inspektoren (verantwortliche Personen) über eine gültige AU-, SP- oder GAP-Schulung sowie ein Kfz-Meisterbrief sind, wie bisher, auch bei der AÜK Pflicht. Diese Nachweise werden aber nicht mehr in Papierform bei der Innung abgelegt, sondern zukünftig in der Zentralen Datenbank digital erfasst.

Als letzten Schritt werden die eingesetzten Prüfmittel, wie Bremsenprüfstand, Abgasmessgerät und Scheinwerfereinstellprüf-System, noch einem kurzen Check unterzogen. Dabei wird das Augenmerk auf gültige Stückprüfungen, Eichscheine und Kalibriernachweise der Geräte gerichtet. Diese können gleich mit in der Zentralen Datenbank erfasst werden.

Beste Voraussetzungen für anerkannte Werkstätten.

Durch diese Vorgehensweise wird sichergestellt, dass die anerkannten Werkstätten in NRW bestens für die zukünftigen Aufgaben gerüstet sind. Alle benötigten Dokumente werden an einer zentralen Stelle erfasst und stehen sofort griffbereit zur Verfügung.

Die Gesundheit unserer Kunden und Mitarbeiter hat oberste Priorität.

Daher bitten wir Sie auch in Ihrem eigenen Interesse, die besonderen **Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen** zu beachten.



Fahrzeugprüfungen mit Sympathie und Sachverstand.

KÜS-Bundesgeschäftsstelle
Zur KÜS 1 · 66679 Losheim am See
Tel. +49 (0) 6872 9016-0
info@kues.de · www.kues.de



CHECKLISTE

- AÜK-Beitrittserklärung an auek@kfz-nrw.de oder Fax: 0211 - 925 95 80 gesendet
- Ortstermin mit der lokalen Kfz-Innung / Innungsbeauftragten vereinbart
- Bescheinigung Erstunterweisung Inspektor in der zentralen Datenbank (DB) hinterlegt
- Verpflichtungserklärung des Inspektors in der DB hinterlegt
- Formelle Bevollmächtigung des Inspektors in der DB hinterlegt
- gültige Qualifikationen wie Meisterbrief, AU-/AUK-, SP- und GAP-Schulung in DB hinterlegt
- gültige Stückprüfungen, Kalibrierscheine und Eichscheine für Prüfmittel in der DB hinterlegt

DIE MENSCHEN IN DER AÜK

In der Handwerkersprache nennt man sie „Meister und Geselle“. Im Verwaltungsdeutsch „verantwortliche Person und Fachkraft“. Und im neuen System der AÜK wird es ein paar neue Namen geben, mit denen Betriebe sich werden anfreunden müssen. Das Wichtigste vorab: das, was hinter den Begrifflichkeiten steht, bleibt gleich.



„Inspektor“

Bisher bekannt als verantwortliche Person für die Durchführung der AU (u.a.) ist er derjenige Mitarbeiter, der von der Kfz-Werkstatt im Rahmen der verwaltungsrechtlichen Anerkennung für die jeweils durchzuführende beigestellte Prüfung benannt worden ist. Er muss während der Prüfung anwesend sein und jederzeit in die Inspektionstätigkeit eingreifen können und trägt die Verantwortung für die Durchführung der Inspektion. Er arbeitet unabhängig und unparteilich, darf also keine Vergütung bekommen, die seine Inspektionstätigkeit beeinflussen könnte. Dem steht es nicht entgegen, Instandhaltungsarbeiten an später zu prüfenden Fahrzeugen durchzuführen. Neben den bekannten (AU-) Schulungen muss jeder Inspektor eine Schulung zum neuen Qualitätsmanagementsystem absolvieren. Angedacht ist, dass die QM-Schulungen später ein Teil der gesetzlich vorgeschriebenen Erst- bzw. Wiederholungsschulungen werden. Erstmals muss allerdings eine separate Schulung absolviert werden.



„Fachkraft“

Hier bleibt auch begrifflich alles beim Alten. Die Fachkraft besitzt eine Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und ist berechtigt, wesentliche Inspektionsarbeiten unter Aufsicht des Inspektors entsprechend den Vorschriften durchzuführen.



„Qualitätssicherungs-Beauftragter (QSB)“

Er ist der verantwortliche Mitarbeiter zur Umsetzung aller Qualitätssicherungsmaßnahmen. Bisher bereits musste die anerkannte Werkstatt eine Dokumentation der Betriebsorganisation nachweisen. Der QSB kann personenidentisch mit dem Inspektor sein, gerade in größeren Betrieben mit mehreren „verantwortlichen Personen“ kann es aber auch eine Person sein, die über alle die Aufsicht führt. Er ist zuständig für die

- » Kennzeichnung der Prüf- und Messeinrichtungen
- » Gerätedokumentation
- » Kalibrierungen und Prüfungen
- » Prüfung und Steuerung der Inspektoren
- » (Einzelheiten sind der Online-Ausgabe zu diesem Artikel zu entnehmen)

Die genannten Mitarbeiter müssen eine Verpflichtungserklärung unterzeichnen, mit der sie formal der Inspektionsstelle (bestehend aus Bundesinventionsverband, Landesverbänden und Innungen) beitreten. Das ist erforderlich, da alle innerhalb einer akkreditierten Organisation handelnden Personen dieselben Qualitätsstandards erfüllen müssen.



REC 

ERTAPPT. IN ECHTZEIT.

Handelsblatt

TOP SERVICE
Deutschland 2019



Protection One GmbH
1. Platz
Gebäudedienstleistungen
7. Platz B2B

ServiceRating

imU | UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Ausgezeichneter Schutz vor Einbrechern:

- 96,7 % auditierte Schadenverhinderungsquote
- 22 Jahre Erfahrung in der Live-Täteransprache
- 1. Platz bei Top Service Deutschland 2019

Wir leben Sicherheit.

Telefon: 02132 / 99 6 99 - 1488

E-Mail: customercarecenter@protectionone.de

www.protectionone.de

 **Protection One**[®]
Alles sicher!



WERKSTATT-AU – WEIL ES KASSE MACHT

Manche Kfz-Unternehmer fragen sich, ob sie die AU noch selbst durchführen sollen oder künftig nur noch einer Überwachungsorganisation als Infrastrukturanbieter dienen wollen? Dabei gibt es jetzt mehr gute Gründe für die Werkstatt-AU als je zuvor!

Aus dem Selbstverständnis eines jeden Kompetenzbetriebes müsste die Antwort eindeutig sein. Die AU ist schließlich der High-Tech-Expertenteil an der HU und gehört in die Hände desjenigen, der im Bereich der Diagnostik zu Hause ist.

So mancher Entscheider sieht die AU lediglich unter Kostenaspekten für Beschaffung, Wartung und Prüfung des Abgasmessgerät und für die Schulung der Mitarbeiter. Dabei bleibt er aber die Antwort auf die Frage schuldig, wie er denn anderweitig seine aufgewendeten Zeiten für die Durchführung der AU an den Kunden verkaufen will.

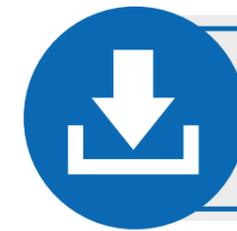
Bei 20 Minuten je Durchgang und 500 AU jährlich sind das mal eben 170 Stunden oder - bezogen auf einen Werkstattmitarbeiter – 22 Arbeitstage oder eben 1 Monat Beschäftigung, - eine Zeit, die erst einmal anderweitig gefüllt werden müsste. Die Beantwortung dieser Frage erscheint umso dringlicher, da die meisten Kfz-Betriebe – gerade die großen – die Hauptrendite nun mal im After-Sales-Bereich generieren.

Wer auf die eigene Durchführung der AU künftig verzichten will, signalisiert seinen Kunden auch, dass er mit seinem bisherigen Anteil an der technischen Fahrzeugüberwachung überfordert ist. Er verabschiedet sich zudem ohne Not aus einem Geschäftsfeld, ohne dass er dafür ein Neues erschließen würde. Wer sich über die Werkstattkette mit den ‚drei Buchstaben‘ bislang mokierte, stellt sich jetzt mit denen in eine Reihe.

Dazu kommt, dass die Abgasuntersuchung Frequenz und Auslastung in der Werkstatt sichert; nicht nur durch die Untersuchung selbst, sondern auch durch die aus den festgestellten Mängeln resultierenden Folgeaufträge. Bei einer längerfristigen Betrachtung der AU-Mängelstatistik ist die Anzahl der abzustellenden Mängel gestiegen.

Mitgliedsbetriebe, die sich partout in Sachen AU abhängig machen wollen, und dazu bereitwillig Kundendaten abgeben, müssen sich nicht wundern, wenn ihre Werkstattkunden demnächst in die eigenen Prüfstellen der Organisationen oder gar in sog. Partnerwerkstätten gelotst werden. Letzteres ist im Unfall- oder Glasschadengeschäft bekanntlich längst Realität.

Vor diesem Hintergrund sollte jeder Mitgliedsbetrieb weiterhin ein Interesse daran haben, die AU als Kundenbindungsinstrument nicht leichtfertig aus der Hand zu geben.



Eine **AU-Kalkulationshilfe** für Betriebe zum Download finden Sie auf www.tachometer-magazin.de

Name: TachometerOnline
Passwort: Erfolg2020

Die Betriebsberatungsstelle steht Interessierten zudem gerne für eine individuelle kostenlose Beratung zum Thema unter esser@kfz-nrw.de zur Verfügung.



TÜV NORD SofortGutachten NEU: Der Turbo unter den Unfallgutachten

Das garantiert unabhängige TÜV NORD SofortGutachten nach dem Vier-Augen-Prinzip: Ein TÜV NORD Ingenieur und ein TÜV NORD Schadengutachter analysieren und dokumentieren Ihren Unfallschaden online in Echtzeit. Innerhalb kürzester Zeit halten Sie eine fundierte Reparaturkosten-Kalkulation in der Hand.

Das innovative TÜV NORD SofortGutachten.
Viel Wissen. Viel schneller.



TÜV NORD Mobilität
GmbH & Co. KG
Service-Tel.: 0800 80 70 600
www.tuev-nord.de

Folgen Sie uns auf:
  

TÜV*

TÜV NORD
Mobilität
sicher genießen

HECKSCHEIBE

Aktuelle Anzeigen – Verkaufen, verpachten, vermieten

FREIE KFZ-WERKSTATT

im Weserbergland (Umland Herford/Minden)
aus Altersgründen

ZU VERPACHTEN

Alteingesessene Mehrmarken-Kfz-Werkstatt, gute wirtschaftliche Lage, loyale Stammkundschaft, erfüllt aktuelle Anforderungen als Prüfstützpunkt, Werkstatt ca. 370 m², 4 Bühnen, Vermessungsstand und 1 Grube (ca. 12 m), Zufahrtshöhe 3,80 m, Waschhalle mit Bühnen-AP, Teilelager, z. T. unterkellert, Rädereinlagerung ca. 130 Satz, weitere nutzbare Flächen im Innenbereich, großzügige Freiflächen.

Abstand f. Inventar 65 T€ VB
+ monatliche Pacht 2,5 T€ (netto)



Angebote bitte an:
Wolfgang Esser
Tel.: 0211-92595-22
E-Mail: esser@kfz-nrw.de

» TERMINE «

Wir informieren Sie über bevorstehende Events

GESELLEN- PRÜFUNG TEIL 1

PRÜFUNGSTERMIN:
05.09.2020

WEBINARE für interessierte Kfz-Betriebe **AB JUNI 2020**

**AÜK Akkreditierte Überprüfung im
Kraftfahrzeuggewerbe**

Wie trete ich dem System bei und
welche Vorteile sind damit verbunden?

Impressum

Herausgeber

Verband des Kraftfahrzeuggewerbes
Nordrhein-Westfalen e.V.
Bahnhofsallee 11 | 40721 Hilden

Redaktion

Bahnhofsallee 11 | 40721 Hilden
Tel.: 0211-925 95-0

Verantwortlich für den Inhalt

RA Marcus Büttner
Dipl. Ing. (FH) Klemens Hellenbrand

Layout & Umsetzung

schmidtberg media GmbH
Düsseldorfer Str. 74 | 42697 Solingen

Anzeigenverwaltung

Fördergemeinschaft des Kfz-Gewerbes NRW e.V.
Bahnhofsallee 11 | 40721 Hilden

Anzeigenleitung und Redaktionsassistentz

Jennifer Fengler
Tel.: 0211-925 95-12 | Fax 0211-925 95-90
fengler@kfz-nrw.de

Die Zeitschrift erscheint sechsmal jährlich. Für Mitgliedsbetriebe der Innungen des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes in NRW ist der Bezug eines Exemplars kostenfrei. Der Bezugspreis für zusätzliche Ausgaben beträgt 35,00 Euro jährlich inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer und Versandkosten.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder im Falle höherer Gewalt und Streik besteht kein Entschädigungsanspruch.

Abdruck nur mit der Genehmigung der Redaktion.

Bildnachweis:

Titel, Seite 10/11, Tachometer
Steve Cukrov, ZASIMOV YURII
Seite 4/5, Shutterstock, GuoZhongHua
Seite 6/7, Shutterstock, Happy Stock Photo, Illerlok_xolms
Seite 8/9, Shutterstock, Alexandre Patchine, ricok, Petr Salinger, wildlife_nordic, Anton Petrus, alexsib, Tribalium
Seite 12/13, Shutterstock, GuoZhongHua, nampix,
Olivier Le Moal, Oleksiy Mark, one photo
Seite 14/15, Tachometer
Seite 16/17, Shutterstock, SWKStock, Sergey85
Seite 18, Shutterstock, Kwangmoozaa, Syda Productions
Seite 20/21, Shutterstock, VGstockstudio
Seite 23, Shutterstock, mariakraynova, Black Jack

Das Ziel leichter erreichen.

Erreichen Sie Ihren Geschäftserfolg auch mit der Auswahl des richtigen Schmierstoffs.

Das Werkstattöl. www.fuchs.com/de



Die nächste **Tachometerausgabe**
erscheint am **30.07.2020**

Tachometer im Internet:
www.tachometer-magazin.de



24/7
online verfügbar



Arbeitshilfen
zum Download



Infos, Tipps
und Termine



Online-Archiv





Die Spezialisten für Versicherungen im Kfz-Gewerbe!

ECHTE MEHRWERTE FÜR SIE ...

WERKSTATT-POLICE

MINIMALER AUFWAND,
MAXIMALER SCHUTZ

EINE POLICE für den
GESAMTEN BETRIEB
versichert:

- KRAFTFAHRZEUGE
- SACHWERTE UND ERTRAGSAUSFALL
- BETRIEBS- UND UMWELTHAFTPFLICHT

Weitere Informationen unter www.assekuranz-service-nrw.de oder Tel.: 02166 / 920 4844

... und **IHRE KUNDEN!**

SELBSTBETEILIGUNG-Killer

PROBEFAHRT
OHNE REUE

„SB-KILLER“ übernimmt
die **SELBSTBETEILIGUNG**,
im Falle eines **HAFTPFLICHT-**
oder **KASKOSCHADENS**

Und das schon ab

4,99 EUR

inkl. Steuern

Weitere Informationen unter www.sb-killer.de oder Tel.: 02166 / 920 4844